

Beschreibung der Leistungspakete im Rahmen der ambulanten Pflegeleistungen

Am Schillerplatz 5
 73033 Göppingen

Ute Kothe
 Pflegedienstleiterin

Tel.: (0 71 61) 6 58 75 32
 Fax: (0 71 61) 6 58 75 33

u.kothe@pflege-vom-drk.de
 www.pflege-vom-drk.de

Grundsätze :

1. Jedes Leistungspaket beinhaltet alle Tätigkeiten, die nach allgemeiner Lebenspraxis oder nach fachlichem Standard damit verbunden sind.
2. Auf Wunsch des Pflegebedürftigen kann ein Leistungspaket auch mehr als einmal pro Tag vereinbart werden.
3. Ein Zeitrahmen für die einzelnen Leistungspakete ist vor gegeben

1. Große Toilette ca.30min	Waschen im Bett am Waschbecken, Duschen oder Baden, Hautpflege, Kämmen, Mund- und Zahnpflege, Rasur, Haarwäsche, Transfer aus oder ins Bett, An und Auskleiden, Prophylaktische Maßnahmen
2. Kleine Toilette ca20min	Teilwäsche im Bett oder am Waschbecken, Hautpflege, Mund- und Zahnpflege, Transfer aus und ins Bett, An- und Auskleiden
3. Transfer An- und Auskleiden 10min	Transfer in das Bett und aus dem Bett, An- und Auskleiden
4. Hilfe bei Ausscheidungen 10min	Hilfe beim Gang zur Toilette, Pflege bei Kathetern und Urinalversorgung, Hilfe und Pflege bei Blasen und Darmentleerung (auch Stoma Versorgung) Teilwäsche Intimbereich nach Bedarf
5. Einfache Hilfe bei Ausscheidung 6min	Hilfe beim Gang zur Toilette, Hilfe bei Blasen und Darmentleerung
6. Spezielles Lagern 5min	Bett richten, Lagern, Dekubitus Prophylaxen
7. Mobilisation 5min	Vorbeugen von Gelenksversteifungen durch mehrmaliges Bewegen gefährdeter Gelenke und Gliedmaßen, vorbeugen von Lungenentzündungen durch gezielte Atemübungen, Pneumonie und Kontrakturprophylaxen
8. Einfache Hilfe bei Nahrungsaufnahme 5min	Aufrichten im Bett, an den Tisch begleiten, Mundgerechtes portionieren, Zubereitung eines Getränkes
9. Umfangreiche Hilfe bei der Nahrungsaufnahme 15min	Aufrichten im Bett oder an den Tisch begleiten, Mundgerechtes portionieren Essen und Trinken darreichen (Löffel oder schluckweise) Mund bzw. Prothesenpflege, Teilwäsche nach Bedarf (Hände Gesicht)
10. Verabreichung von Sondennahrung 15min	Vorrichten der Sondennahrung, Überprüfen der Lage der Sonde, Überwachung beim Einlaufen der Nahrung, Spülen der Sonde, Reinigen der Gebrauchsgegenstände
11. Hilfestellung beim Verlassen und Aufsuchen der Wohnung (keine Spaziergänge)5min	Hilfestellung beim Treppe steigen, Begleitung zu Ärzten und Behörden (Abrechnung erfolgt pro ¼ Stunde)
12. Zubereitung einer einfachen Mahlzeit 10min	Vorbereitung und Zubereitung einer kalten oder Erwärmen einer vorbereiteten Mahlzeit, Anrichten, Tisch de-

	cken, aufräumen
13. Zubereitung einer Mahlzeit in der Häuslichkeit 25min	kochen, spülen Geschirr wegräumen, reinigen des Arbeitsbereiches
14. Einkauf und Besorgungen 15min	Einkauf von Lebensmitteln und sonstigen Bedarfsgegenständen der Hygiene und hauswirtschaftlichen Versorgung, Besorgung zur Apotheke, Post sonstigen Institutionen, aufräumen der besorgten Gegenstände (Abrechnung erfolgt pro ¼ Stunde)
15. Waschen Bügeln Putzen 15min	beinhaltet alles rund um den Haushalt (Abrechnung erfolgt pro ¼ Stunde)
16. Ab und Beziehen eines Bettes	5min
17. Investitionskosten	sind ein Zuschlag pro Hausbesuch die dem Leistungsempfänger gesondert in Rechnung gestellt wird

Ab hier nur Beschreibung der Selbstzahlerleistungen

18. Betreuungsbesuch 10min	ein oder mehrmaliger Hausbesuch verbunden mit der Kontrolle über Mahlzeiten eingenommen, ausreichend getrunken, Herd aus, sonstige Gefahrenquellen ausgeschaltet, alles nach Absprache
19. Kleinere medizinische und pflegerische Leistungen 10min	Injektionen die nicht von der Krankenkasse übernommen werden, spezielle Einreibungen, Fußbäder
20. Einsatz in pflegerischen Notfällen	6:00-20:00 Uhr Leistungen nicht geplant sind (z.B. Stürze, Hilfe bei Ausscheidungen)
21. Nacht, Wochenende und Feiertageinsätze	in pflegerischen Notfällen wie Punkt 20.
22. Begleitung bei Begutachtungen durch den Medizinischen Dienst der Krankenkassen	Ausführliche Beratung über Pflegestufen und deren Voraussetzungen, Hilfestellung beim Antrag ausstellen, Anwesend bei der Begutachtung
23. Abholen der ärztlichen Verordnungen	um eine durchgehende Therapie oder Behandlung zu sichern beantragen und holen wir die Verordnungen von den jeweiligen Haus oder Fachärzten
24. Investitionskosten pro Hausbesuch	Investitionskosten werden pro Hausbesuch abgerechnet und in der Regel nicht von den Pflegekassen übernommen
25. Zuschläge für Einsätze an Sonn- und Feiertagen	pro Hausbesuch
26. Betreuung und Haushaltshilfen	wir unterstützen Sie bei der Versorgung von und an Demenz erkrankten Menschen, wir kommen in die Häuslichkeit, aktivieren und unterstützen sie gleichzeitig mit kleinen Dingen im Haushalt, Wir machen Spaziergänge oder Begleiten Sie zu kulturellen Aktivitäten
27. Übernachtungen in Ausnahmefälle	20:00 - 6:00 Uhr in Ausnahmefälle übernachtet die Pflegekraft in Ihrer Häuslichkeit und betreut den Klienten/Pflegebedürftigen